

**Niederschrift**  
**über die 2. Sitzung der Gemeindevertretung Schenklingfeld**  
**am 10. Mai 2016 im Bürgerhaus Schenklingfeld**

**Beginn: 19.30 Uhr**

**Ende: 21.15 Uhr**

**Gesetzliche Mitgliederzahl: 23**

**Anwesend:**

- 1.) Baumgardt, Jürgen
- 2.) Bock, Hartmut
- 3.) Bock, Hans Georg
- 4.) Daube, Rainer
- 5.) Deis, Ute
- 6.) Ehlert, Jürgen
- 7.) Fiebig, Peter (bis einschl. TOP 1)
- 8.) Führer, Bernd
- 9.) Hartdegen, Tanja
- 10.) Hollstein, Maik
- 11.) Langer, Udo
- 12.) Ley, Reiner
- 13.) Mannel, Nora (bis einschl. TOP 1)
- 14.) Manske, Horst
- 15.) Nied, Stephan
- 16.) Petzold, Dieter
- 17.) Petzold, René
- 18.) Rexroth, Gunter (bis einschl. TOP 1)
- 19.) Schneider, Klaus
- 20.) Steinhauer, Lara
- 21.) Weimar, Thilo
- 22.) Wenzel, Anja

Heimeroth, Sascha (ab TOP 2)

Kunert, Christian (ab TOP 2)

Pfromm, Matthias (ab TOP 2)

**Es fehlten entschuldigt:**

- 1.) Muhr, Tanja

**Gemeindevorstand**

- 1.) Bgm. Gensler
- 2.) Bock, Peter (bis einschl. TOP 1)
- 3.) Burschel, Hans-Otto (bis einschl. TOP 1)
- 4.) Fiebig, Peter
- 5.) Heimeroth, Hans
- 6.) Rexroth, Gunter
- 7.) Wenzel, Torsten
- 8.) Wolf, Uwe (bis einschl. TOP 1)

Mannel, Nora (ab TOP 2)

Pfromm, Georg (ab TOP 2)

## Gäste

Herr Jackel, Ehrenvorsitzender der Gemeindevertretung  
und 20 weitere Gäste

Die Mitglieder der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes waren durch Einladung vom 28. April 2016 auf Donnerstag, den 10. Mai 2016, 19.30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung, Tag, Stunde und Ort der Sitzung (Bürgerhaus Schenklengsfeld) einberufen worden. Die Sitzung wurde in der Ortsschelle am 06.05.2016 mit folgender Tagesordnung öffentlich bekanntgegeben:

1. Wahl, Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung der ehrenamtlichen Beigeordneten
2. Beschluss über das Bilden der Ausschüsse im Benennungsverfahren
  - a) Haupt- und Finanzausschuss
  - b) Bau- und Planungsausschuss
3. Wahl der Mitglieder der Friedhofskommission
  - a) im Benennungsverfahren: 3 Mitglieder der Gemeindevertretung
  - b) Wahl der sachkundigen Bürger: 2 Vertreter der ev. Kirche, 1 Vertreter der rk. Kirche sowie das jeweilige Vorsitzende Mitglied des Ortsbeirates
4. Wahl der Mitglieder der Kindergartenkommission
  - a) im Benennungsverfahren: 3 Mitglieder der Gemeindevertretung
  - b) Wahl der sachkundigen Bürger: 1 Vertreter der Grundschule, die/der jeweilige Kindergartenleiter/in, die/der jeweilige Vorsitzende/r des Kindergarten-Elternbeirates
5. Wahl der Vertreterinnen und Vertreter sowie Stellvertreterinnen und Stellvertreter für:
  - a) Verbandsversammlung des Gasversorgungszweckverbandes Kreis Hersfeld-Rotenburg (G. V. Z.)
  - b) Verbandsversammlung des Abfallwirtschafts-Zweckverbandes des Landkreises Hersfeld-Rotenburg (AZV)
  - c) Verbandsversammlung „ekom21-Kommunales Gebietsrechenzentrum Hessen“
6. Bekanntgabe der aufsichtsbehördlichen Genehmigung zur Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016
7. Beratung, Beschlussfassung und Durchführung von Ehrungen

## **1. Wahl, Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung der ehrenamtlichen Beigeordneten**

Zu Beginn wurde von der Gemeindevertretung folgender **Wahlausschuss** einstimmig gebildet:

Vorsitzender: Udo Langer  
 Beisitzer: Alexander Fröhlich und Sarah Andrikoglou  
 Schriftführer: Jens Trabert

Der Vorsitzende gab bekannt, dass die Wahl der Beigeordneten nach den Grundsätzen der Verhältniswahl (schriftlich und geheim durch verdeckte Stimmzettel) unter Zugrundelegung von Wahlvorschlägen zu erfolgen habe (§ 55 Abs. 3 HGO). Vor Beginn der geheimen Wahlhandlung wurden die eingereichten Wahlvorschläge verlesen:

Wahlvorschlag der SPD-Fraktion:	1.	Nora Mannel
	2.	Georg Pfromm
	3.	Hans Georg Bock
	4.	Klaus Schneider
	5.	Rainer Daube
	6.	Gunter Müller
	7.	Christian Kunert

Wahlvorschlag der Fraktion „Die Bürgerliste“:	1.	Gunter Rexroth
	2.	Peter Fiebig
	3.	Hans Heimeroth
	4.	Torsten Wenzel
	5.	Stephan Nied
	6.	Jürgen Ehlert
	7.	André Wenzel
	8.	Bernd Führer
	9.	Reiner Ley
	10.	Ursula Wenzel

Die anschließend geheim durchgeführte Wahl ergab folgendes Ergebnis:

Wahlberechtigte:	22
abgegebene Stimmen:	22
ungültige Stimmen:	0
gültige Stimme:	22

### **Von den gültigen Stimmen entfielen auf den Wahlvorschlag:**

SPD-Fraktion:	10
Fraktion „Die Bürgerliste“:	12

Nach der Berechnung der zu verteilenden Sitze (gem. Hauptsatzung 6 Sitze) entsprechend dem Verfahren Hare-Niemeyer (§ 22 KWG unter Berücksichtigung der absoluten Mehrheit) entfielen auf:

SPD-Fraktion: 2 Sitze  
Fraktion „Die Bürgerliste“: 4 Sitze

### **Damit sind gewählt:**

Wahlvorschlag der SPD-Fraktion:	1. Nora Mannel	als Beigeordnete
	2. Georg Pfromm	als Beigeordneter
Wahlvorschlag der Fraktion Bürgerliste:	1. Gunter Rexroth	als Erster Beigeordneter
	2. Peter Fiebig	als Beigeordneter
	3. Hans Heimeroth	als Beigeordneter
	4. Torsten Wenzel	als Beigeordneter

Damit ist der erste Kandidat des Wahlvorschlages der Fraktion „Die Bürgerliste“, Herr Gunter Rexroth, Erster Beigeordneter und somit Stellvertreter des Bürgermeisters.

Auf Befragen nehmen alle Gewählten die Wahl an.

### **Der Vorsitzende teilte mit:**

Gegen die Gültigkeit dieser Wahl kann jeder Gemeindevertreter innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe des Wahlergebnisses schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch bei dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung erheben. Über den Widerspruch entscheidet die Gemeindevertretung (§ 55 Abs. 6 HGO).

Danach legten die gewählten ehrenamtlichen Beigeordneten Nora Mannel, Peter Fiebig und Gunter Rexroth ihre Mandate als Gemeindevertreter der Gemeinde Schenk lengsfeld durch schriftliche Verzichtserklärung nach § 33 KWG gegenüber dem Bürgermeister unwiderruflich nieder. Herr Uwe Wolf verzichtete als 1. Nachrücker der SPD-Fraktion schriftlich auf sein Mandat. Herr Georg Pfromm und Herr Hans Heimeroth bekundeten durch die Annahme der Wahl zum ehrenamtlichen Beigeordneten gegenüber dem Gemeindevorstand (Bgm. Gensler), auf das Nachrücken in die Gemeindevertretung zu verzichten, so dass dann der nächste noch nicht berufene Bewerber des Wahlvorschlages nachrückt.

Der Gemeindevorstand Bürgermeister Gensler stellte dann nach § 34 KWG das Ausscheiden der bisherigen Gemeindevertreter sowie die Namen der Nachrücker wie folgt fest:

Fraktion	ausgeschiedene Vertreter			nachgerückte Vertreter		
	Name	Vorname	Ort	Name	Vorname	Ort
SPD	Mannel	Nora	Wüstfeld	Kunert	Christian	Hilmes
Die Bürgerliste	Fiebig	Peter	Schenk lengsfeld	Pfromm	Matthias	Hilmes
	Rexroth	Gunter	Oberlengsfeld	Heimeroth	Sascha	Landershausen

Die Nachrücker von SPD und Bürgerliste waren im Zuschauerraum anwesend und nahmen die Plätze der ausgeschiedenen Vertreter ein.

Sodann wurden die gewählten ehrenamtlichen 6 Beigeordneten von SPD und Bürgerliste durch den Vorsitzenden der Gemeindevertretung, Herrn Udo Langer in ihr Amt eingeführt und durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Aufgaben verpflichtet. Von Herrn Bürgermeister Stefan Gensler wurden die gewählten Beigeordneten zu Ehrenbeamten ernannt, indem er ihnen bei der Einführung die Ernennungsurkunde über die Berufung in das Amt aushändigte. Vor dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung leisteten alle Beigeordneten ihren Diensteid nach § 72 HBG ab.

## **2. Beschluss über das Bilden der Ausschüsse im Benennungsverfahren**

### **a) Haupt- und Finanzausschuss**

### **b) Bau- und Planungsausschuss**

Die Gemeindevertretung beschloss, die nach § 2 der Hauptsatzung vorgesehenen Ausschüsse im Benennungsverfahren zu bilden.

<b>22</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>0</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>0</b>	<b>Enthaltungen</b>
-----------	-------------------	----------	---------------------	----------	---------------------

Danach wurden von den Fraktionen die Namenslisten der Mitglieder für den jeweiligen Ausschuss dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung übergeben. Vorsitzender Udo Langer wies auf die Vorteile des Benennungsverfahrens hin und gab daraufhin die namentliche Besetzung der Ausschüsse (entsprechend dem Stärkeverhältnis nach Hare-Niemeyer Verfahren) wie folgt bekannt:

Ausschuss	Haupt- und Finanzen			Bau- und Planung		
	Name	Vorname	Sitze	Name	Vorname	Sitze
SPD	Bock	Hans Georg	3	Muhr	Tanja	3
	Petzold	René		Petzold	Dieter	
	Weimar	Thilo		Schneider	Klaus	
Die Bürgerliste	Ehlert	Jürgen	4	Führer	Bernd	4
	Pfromm	Matthias		Manske	Horst	
	Ley	Reiner		Hollstein	Maik	
	Steinhauer	Lara		Bock	Hartmut	

Die Mitglieder der Ausschüsse können sich im Verhinderungsfall durch jeden anderen Gemeindevertreter in dem jeweiligen Ausschuss vertreten lassen. Sonstige Gemeindevertreter können auch an nichtöffentlichen Sitzungen als Zuhörer teilnehmen.

**3. Wahl der Mitglieder der Friedhofskommission****a) im Benennungsverfahren: 3 Mitglieder der Gemeindevertretung****b) Wahl der sachkundigen Bürger: 2 Vertreter der ev. Kirche,****1 Vertreter der rk. Kirche sowie das jeweilige Vorsitzende Mitglied des Ortsbeirates**a) Wahl der Mitglieder der Friedhofskommission:

Die Gemeindevertretung beschloss, die 3 Mitglieder der Gemeindevertretung in der Friedhofskommission im Benennungsverfahren entsprechend § 62 HGO zu bestimmen.

<b>22</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>0</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>0</b>	<b>Enthaltungen</b>
-----------	-------------------	----------	---------------------	----------	---------------------

Die daraufhin von den Fraktionen eingereichten Namenslisten der Mitglieder für die jeweilige Kommission wurden dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung übergeben. Vorsitzender Udo Langer gab die namentliche Besetzung der Kommission (entsprechend dem Stärkeverhältnis nach Hare-Niemeyer Verfahren) wie folgt bekannt:

	<b>Friedhofskommission</b>		
	<b>Name</b>	<b>Vorname</b>	<b>Sitze</b>
SPD	Baumgardt	Jürgen	<b>1</b>
Die Bürgerliste	Bock	Hartmut	<b>2</b>
	Heimeroth	Sascha	

b) Wahl der sachkundigen Bürger in die Friedhofskommission:

Da niemand widersprach, beschloss die Gemeindevertretung als sachkundige Bürger die jeweiligen Funktionsinhaber in die Friedhofskommission wie folgt zu wählen / entsenden:

2 Vertreter der ev. Kirche, 1 Vertreter der rk. Kirche sowie das jeweilige Vorsitzende Mitglied des Ortsbeirates

<b>22</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>0</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>0</b>	<b>Enthaltungen</b>
-----------	-------------------	----------	---------------------	----------	---------------------

**4. Wahl der Mitglieder der Kindergartenkommission****a) im Benennungsverfahren: 3 Mitglieder der Gemeindevertretung****b) Wahl der sachkundigen Bürger: 1 Vertreter der Grundschule, die/der jeweilige Kindergartenleiter/in, die/der jeweilige Vorsitzende/r des Kindergarten-Eltern-beirates**a) Wahl der Mitglieder der Kindergartenkommission

Die Gemeindevertretung beschloss, die 3 Mitglieder der Gemeindevertretung in der Kindergartenkommission im Benennungsverfahren entsprechend § 62 HGO zu bestimmen.

<b>22</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>0</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>0</b>	<b>Enthaltungen</b>
-----------	-------------------	----------	---------------------	----------	---------------------

Die daraufhin von den Fraktionen eingereichten Namenslisten der Mitglieder für die jeweilige Kommission wurden dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung übergeben. Vorsitzender Udo Langer gab die namentliche Besetzung der Kommission (entsprechend dem Stärkeverhältnis nach Hare-Niemeyer Verfahren) wie folgt bekannt:

	<b>Kindergartenkommission</b>		
	<b>Name</b>	<b>Vorname</b>	<b>Sitze</b>
SPD	Deis	Ute	<b>1</b>
Die Bürgerliste	Wenzel	Anja	<b>2</b>
	Pfromm	Matthias	

b) Wahl der sachkundigen Bürger in die Kindergartenkommission:

Da niemand widersprach, beschloss die Gemeindevertretung als sachkundige Bürger die jeweiligen Funktionsinhaber in die Kindergartenkommission wie folgt zu wählen / entsenden:

1 Vertreter der Grundschule, die/der jeweilige KindergartenleiterIn, die/der jeweilige Vorsitzende/r des Kindergarten-Elternbeirates.

<b>22</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>0</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>0</b>	<b>Enthaltungen</b>
-----------	-------------------	----------	---------------------	----------	---------------------

**5. Wahl der Vertreterinnen und Vertreter sowie Stellvertreterinnen und Stellvertreter für:**

- a) Verbandsversammlung des Gasversorgungszweckverbandes Kreis Hersfeld-Rotenburg (G. V. Z.)**
- b) Verbandsversammlung des Abfallwirtschafts-Zweckverbandes des Landkreises Hersfeld-Rotenburg (AZV)**
- c) Verbandsversammlung „ekom21-Kommunales Gebietsrechenzentrum Hessen“**

**TOP 5a)**

Vorsitzender Udo Langer wies darauf hin, dass bisher die Vertretung gem. § 71 HGO, d.h. durch den Bürgermeister oder dessen allgemeinen Vertreter erfolgte. Nach § 5 der Verbandssatzung dürfen Mitglieder des Vorstandes nicht gleichzeitig als Vertreter des Verbandsmitgliedes der Verbandsversammlung angehören. Da Bgm. Gensler dem Vorstand angehört, ist hier als Vertreter ein anderes Mitglied und ein Stellvertreter für die Verbandsversammlung zu wählen. Nach dem Gesetz über die Kommunale Gemeinschaftsarbeit (KGG) muss das zu wählende Mitglied nicht notwendig der Vertretungskörperschaft angehören. Es können auch Mitglieder des Gemeindevorstandes, Bedienstete und auch fachkundige Außenstehende nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl gewählt werden. Die Durchführung des Benennungsverfahrens ist nicht möglich.

Die Gemeindevertretung beschloss daraufhin, da niemand widersprach, offen durch Handaufheben nach § 55 Abs. 3 HGO abzustimmen und wählte dann jeweils auf Vorschlag von Bgm. Gensler, Herrn Ersten Beigeordneten **Gunter Rexroth als Vertreter** sowie anschließend Herrn Beigeordneten **Peter Fiebig als Stellvertreter** in die Verbandsversammlung des G.V.Z.

<b>21</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>0</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>1</b>	<b>Enthaltungen</b>
-----------	-------------------	----------	---------------------	----------	---------------------

#### TOP 5b)

Verbandsversammlung des Abfallwirtschafts-Zweckverbandes des Landkreises Hersfeld-Rotenburg (AZV); § 5 der Satzung i. V. m. § 15 KGG: 1 Vertreter und 1 Stellvertreter

Die Gemeindevertretung beschloss, da niemand widersprach, offen durch Handaufheben nach § 55 Abs. 3 HGO abzustimmen. **Als Vertreter** wurde dann Herr Stephan Nied nach § 55 Abs.5 HGO wie folgt gewählt:

<b>12</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>10</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>0</b>	<b>Enthaltungen</b>
-----------	-------------------	-----------	---------------------	----------	---------------------

Anschließend wurde Herr Christian Kunert **als Stellvertreter** in die Verbandsversammlung des AZV wie folgt gewählt:

<b>21</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>0</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>1</b>	<b>Enthaltungen</b>
-----------	-------------------	----------	---------------------	----------	---------------------

#### TOP 5c)

Verbandsversammlung „ekom21-Kommunales Gebietsrechenzentrum Hessen“; § 6 Abs. 2 der Satzung i. V. m. § 15 KGG : 1 Vertreter und 1 Stellvertreter

Die Gemeindevertretung beschloss, da niemand widersprach, offen durch Handaufheben nach § 55 Abs. 3 HGO abzustimmen und wählte dann jeweils auf Vorschlag von Bgm. Gensler, Herrn **Bürgermeister Gensler als Vertreter** sowie anschließend Herrn **Jens Traibert als Stellvertreter** in die Verbandsversammlung der ekom21-KGRZ Hessen.

<b>22</b>	<b>Ja-Stimmen</b>	<b>0</b>	<b>Nein-Stimmen</b>	<b>0</b>	<b>Enthaltungen</b>
-----------	-------------------	----------	---------------------	----------	---------------------

Alle unter TOP 7 gewählten Personen haben die Wahl angenommen.

### **6. Bekanntgabe der aufsichtsbehördlichen Genehmigung zur Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016**

Bgm. Gensler unterstrich die Wichtigkeit der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes. Er gab die Feststellungen und Auflagen der Haushaltsgenehmigung bekannt. Die Aufnahme von Kassenkrediten bis 1,5 Mio. € sowie bis zu 3.216234 € für Investitionskredite wurde genehmigt, wobei die Investitionskredite zur Einzelgenehmigung vorgelegt werden müssen. Die Haushaltsgenehmigung umfasst 18 Seiten und wird als Anlage dem Protokoll beigelegt.

## 7. Beratung, Beschlussfassung und Durchführung von Ehrungen

Die Gemeindevertretung beschließt, den Herren Hans-Otto Burschel, Uwe Wolf, Peter Bock, Karl-Heinrich Nuhn, Wolfgang Knoth, Klaus-Otto Reinhard, Reinhold Steinhauer, Klaus Wenzel und Gerhard Wilhelm aufgrund ihrer über 20-jährigen ehrenamtlichen Tätigkeiten die Ehrenplakette der Gemeinde Schenk lengsfeld in Gold zu verleihen.

22	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen
----	------------	---	--------------	---	--------------

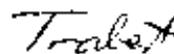
Die o. g. Personen wurden im Anschluss gemeinsam mit folgenden Personen geehrt (aufgrund der Gemeindevorstands-Beschlüsse vom 19.04. und 03.05.2016):

Herr Thorsten Scherp, Ehrenplakette in Bronze  
 Herr Michael Raschke, Ehrenplakette in Bronze (nicht anwesend)  
 Herr Peter Deiß, Ehrenplakette in Bronze (nicht anwesend)  
 Herr Harald Fischer, Ehrenplakette in Bronze  
 Herr Gerald Schüttrumpf, Ehrenplakette in Bronze (nicht anwesend)  
 Frau Sharon Bock, Ehrenplakette in Bronze  
 Frau Sandra Daube, Ehrenplakette in Bronze (nicht anwesend)  
 Herr Jörg Ruppel, Ehrenplakette in Bronze (nicht anwesend)

Matthias Vollmer, Ehrenplakette in Silber  
 Yvonne Kuhn-Reinhardt, Ehrenplakette in Silber (nicht anwesend)  
 Helmut Schott, Ehrenplakette in Silber (nicht anwesend)  
 Bernd Bolz, Ehrenplakette in Silber  
 Jörg Weitz, Ehrenplakette in Silber (nicht anwesend)  
 Bernd Ziegenbein, Ehrenplakette in Silber  
 Holger Landsiedel, Ehrenplakette in Silber (nicht anwesend)  
 Uwe Döring, Ehrenplakette in Silber



(Langer, Vorsitzender)



(Trabert, Schriftführer)